

Vorlage Stadtparlament

Datum	9. Juni 2020
Beschluss Nr.	4264
Aktenplan	152.15.13 Stadtparlament: Einfache Anfragen

Einfache Anfrage Fraktion der Grünen und Jungen Grünen: Bauern- und Wochenmarkt dezentral noch während der Corona-Krise öffnen; Beantwortung

Am 18. April 2020 reichte die Fraktion der Grünen und Jungen Grünen die beiliegende Einfache Anfrage betreffend «Bauern- und Wochenmarkt dezentral noch während der Corona-Krise öffnen» ein.

Der Stadtrat beantwortet die Einfache Anfrage wie folgt:

1 Ausgangslage

Beim Marktplatz finden üblicherweise am Freitag der Bauernmarkt sowie am Mittwoch und Samstag der Wochenmarkt statt. Die Corona-Pandemie hatte zur Folge, dass der Bundesrat die Situation in der Schweiz zunächst als besondere und schliesslich als ausserordentliche Lage nach dem Epidemien-gesetz¹ einstufte. Dabei galt ab 17. März 2020, dass u.a. Märkte geschlossen bleiben mussten. Dies betraf auch den Bauern- sowie Wochenmarkt in der Stadt St.Gallen. Am 16. April 2020 gab der Bundesrat bekannt, die getroffenen Massnahmen in drei Etappen lockern zu wollen.² Seit dem 11. Mai 2020 dürfen Märkte – so auch der Bauern- sowie Wochenmarkt – wieder durchgeführt werden, dies unter Beachtung eines entsprechenden Schutzkonzeptes.³

2 Beantwortung der Fragen

- 1. Unterstützt der Stadtrat die schnellstmögliche Öffnung des Bauern- und Wochenmarktes unter Beibehaltung der Corona-Massnahmen des Bundes?*

Die Corona-Pandemie bzw. die zu deren Bekämpfung getroffenen Massnahmen haben einschneidende Auswirkungen auf Gesellschaft und Wirtschaft. Dem Stadtrat liegt es fern, die Öffnung von Betrieben und Einrichtungen unnötig zu erschweren. Allerdings sind auch die städtischen Behörden gehalten, die Massnahmen des Bundes zu beachten. Zentrale Bedeutung, um die Ausbreitung des

¹ Vgl. Art. 6 f. (SR 818.101).

² Siehe Medienmitteilung des Bundesrates vom 16. April 2020: <https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-78818.html>.

³ Vgl. Art. 6 Abs. 3 lit. a der Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) vom 13. März 2020 (Stand am 11. Mai 2020; SR 818.101.24).

Coronavirus einzudämmen, hat insbesondere die Vermeidung von Menschenansammlungen. Dementsprechend hat der Bundesrat auch wiederholt dazu aufgerufen, möglichst zu Hause zu bleiben. Den Zielsetzungen der Massnahmen des Bundes gilt es erst recht in Städten wie St.Gallen, welche eigentliche Ballungszentren sind, Rechnung zu tragen. In Abstimmung mit dem Kantonsarztamt wurde daher vor dem 16. April 2020 bewusst davon abgesehen, in Bezug auf den Bauern- sowie Wochenmarkt Alternativen im öffentlichen Raum in Betracht zu ziehen, wären damit doch Anziehungspunkte für entsprechendes Publikumsaufkommen geschaffen worden. Mit den vom Bundesrat am 16. April 2020 in Aussicht gestellten und bis anhin auch verwirklichten Lockerungsschritten hatte sich die Ausgangslage indes massgeblich geändert.

*2. Ist der Stadtrat bereit, mit den Markthändler*innen unverzüglich Kontakt aufzunehmen und mit Ihnen praktische Lösungen für den Marktbetrieb zu erarbeiten?*

Die vom Bundesrat am 16. April 2020 präsentierten Lockerungsschritte, einschliesslich der vorgesehenen Wiederzulassung von Märkten ab dem 11. Mai 2020, konnten zum Anlass genommen werden, die Situation des Bauern- sowie Wochenmarktes einer neuerlichen Prüfung zu unterziehen. Im Zentrum stand dabei die Ermöglichung von einzelnen Lebensmittelständen an bestimmten Örtlichkeiten in der Innenstadt. Unter Einbezug der interessierten Anbieterinnen und Anbieter des regulären Bauern- bzw. Wochenmarktes erfolgte schliesslich die Realisierung am 25. und 26. April, am 1. und 2. Mai sowie am 8. und 9. Mai 2020.⁴ Seit dem 11. Mai 2020 ist die Durchführung der beiden Märkte, unter Einhaltung der erforderlichen Schutzmassnahmen, wieder in ordentlicher Weise möglich.

Der Stadtpräsident:
Thomas Scheitlin

Der Stadtschreiber:
Manfred Linke

Beilage:

- Einfache Anfrage vom 18. April 2020

⁴ S. Medienmitteilung der Stadtpolizei vom 22. April 2020: <https://www.stadt.sg.ch/news/13/2020/04/lebensmittelstaende-auf-oeffentlichen-plaetzen.html>